



Pressemitteilung 01-2020 14. April 2020

**stayschool.de // Neue Online-Schülernachhilfe für benachteiligte Jugendliche**

***Hamburg, 14.4.2020* – Die Bildung von rund einem Viertel der Minderjährigen in Deutschland ist aufgrund ihrer Lebensumstände gefährdet. Durch die Schließung der Schulen und fehlende Nachmittagsangebote während der Covid19-Pandemie verschärft sich die Bildungssituation von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen noch weiter. Sie sind gerade jetzt die Leidtragenden dieser Chancenungleichheit. Stayschool.de will das ändern und ihnen eine Plattform geben, die sie so gut wie möglich unterstützt.**

Mit dem neuen Nachhilfeportal stayschool.de wurde ein Portal geschaffen, über das Schülerinnen und Schüler der 5. – 13. Klasse kostenfrei bei ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern Nachhilfe per Videochat nehmen können. Die multilinguale Plattform zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern beim Homeschooling unterscheidet sich von anderen Nachhilfeportalen, weil es sich auch explizit an benachteiligte Schülerinnen und Schüler wendet. Deshalb ist die Internetseite barrierearm, mehrsprachig und kostenlos. Zudem wird zur Sicherheit und Gewaltprävention der Kinderschutz bei stayschool in den Mittelpunkt gestellt. Dazu finden sich präsent und an jeder Stelle der Webseite Verlinkungen und Telefonnummern zum Sorgentelefon und anderen Hilfe-Institutionen.

Tilmy Alazar, einer der Gründer von stayschool.de erklärt: „Durch das veranlasste Homeschooling aufgrund der Covid-19-Pandemie verschlechtert sich die Lage ohnehin benachteiligter Kinder und Jugendlicher nun noch mehr. Gründe dafür reichen von fehlenden Ressourcen, wie PCs und Internetzugang bis hin zu unzureichenden Sprachkompetenzen, Mangel an Medienkompetenzen oder aber der bloßen Überforderung mit der plötzlichen Umstellung. Die Gesamtsituation vieler Jugendlicher ist schwer überschaubar und es gibt Berichte über Angst, Ohnmacht und Isolation. Dem möchten wir etwas entgegensetzen, indem wir eine Möglichkeit bieten, aktiv und direkt Unterstützung zu leisten.“

Ende März fanden sich die fünf Gründerinnen und Gründer zusammen, um stayschool.de ins Leben zu rufen. Alle Beteiligten arbeiten ehrenamtlich an diesem Projekt, welches auch

durch Expertinnen und Experten aus dem Bildungs- und Jugendhilfebereich sowie aus der Sozialwissenschaft begleitet wird.

Das Konzept hinter stayschool.de ist, Schülerinnen und Schüler, die keine oder nur wenig Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Hausaufgaben im Rahmen des Homeschoolings bekommen, mit freiwilligen Helferinnen und Helfern über diese Seite zu vernetzen und die direkte Videoplattform für die Online-Nachhilfe zu bieten. Wer Nachhilfe braucht, muss sich registrieren und kann danach auswählen, wer bei den Hausaufgaben helfen soll. Zusätzlich haben z.B. Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe oder Träger von Flüchtlingsunterkünften mit stayschool.de eine Plattform, um die Schülerinnen und Schüler, die sonst in die Einrichtungen gehen oder dort leben, online zu unterstützen.

„Kinderschutz ist uns besonders wichtig. Die Kinder geben nur ihren Vornamen von sich preis“, betont Rosana Sarpeah, Psychologiestudentin und Mitbegründerin von stayschool.de. „Alle Frauen und Männer, die Nachhilfe anbieten, durchlaufen ein Screening. Außerdem versuchen wir den ganzheitlichen Blick auf die Lebens- und Lernsituation der Schülerinnen und Schüler zu richten.“

stayschool.de geht am 15. April online.

Unterstützer des Projektes sind bisher:

- Arbeitsstelle Migration der HAW HAMBURG
- Prof. Dr. Louis Henri Seukwa am Dep. Soziale Arbeit der HAW Hamburg (Allgemeine Erziehungswissenschaften, Interkulturelle Bildung)
- Dr. Mona Massumi, Bildungsforscherin
- Elbkind Reply GmbH

Kontakt: [www.stayschool.de](http://www.stayschool.de)

Sonja Čupić, Tel.: 01517-2422307

[sonja@stayschool.de](mailto:sonja@stayschool.de)